



FREIE WÄHLER
Stadtrat

Anfrage: /2023 zur Sitzung des Mainzer Stadtrats am Mittwoch, 17. Mai 2023

temporeduzierte Straßen, Straßenabschnitte/Zonen in Mainz

Mainz ist eine Stadt mit großen Durchgangsstraßen und vielen kleinen Straßen in zum Teil engen/historischen Stadtteilen.

In einigen Stadtteilen gibt es für den Verkehr Temporeduktionen, z.B. Fahrradstraßen, (VZ 244.1), dann auch Beschränkungen auf 30 km/h (VZ 274-30), an einigen Stellen auf 20 km/h (VZ 274-20) oder sogar 7 km/h (VZ 325.1 – verkehrsberuhigter Bereich/"Spielstraße"). Das Bewußtsein der Bevölkerung, von Geschäftsleuten und Anwohnern, ändert sich gerade langsam. Man wünscht sich weniger schnellen (= lauten) individuellen (PKW-) Verkehr. Fußgänger, Fahrräder und ÖPNV sollen gleichberechtigte, leise und sichere Alternativen zum motorisierten Individualverkehr sein.

Dafür hat die Stadt Mainz an verschiedenen Stellen Maßnahmen eingeführt, die dazu dienen sollen, den Durchgangsverkehr zu entschleunigen und für Passanten und Anwohner sicherer und emissionsärmer zu machen, auch um die Lebensqualität in diesen Gebieten deutlich zu erhöhen.

In diesem Zusammenhang fragen die Freien Wähler die Verwaltung:

1. Wo und an welchen Stellen hat die Verwaltung in den letzten Jahren "temporeduzierende" Verkehrsregelungen in Mainz eingeführt?
2. Um welche Maßnahmen handelt es sich dabei?
z.B. "Spielstraßen (Tempo 7)", "Tempo 20", oder "Tempo 30", "Fahrradstraße"?
3. Welche Auswirkungen haben die unterschiedlichen Maßnahmen auf Fußgänger?
Haben Fußgänger in diesen Zonen andere Rechte?
4. Wie wurden diese neuen Verkehrsbeschränkungen den Autofahrern vermittelt?
Wie wurden die neuen Regeln den Passanten/Bürgern/Anwohnern vermittelt?
Gab es z.B. Flyer für die direkten Anwohner?
Gab es Pressemitteilungen an alle gesellschaftlich relevanten Multiplikatoren?
Wie werden Menschen, die keine Zeitung lesen, über diese Maßnahmen informiert?
5. Welche Erfahrungen hat die Stadtverwaltung mit diesen Maßnahmen gemacht?
6. Werden diese temporeduzierten Zonen von den Verkehrsteilnehmern respektiert?
7. Wie wurde das Einhalten dieser Maßnahmen kontrolliert?
Wie viele Verwarnungen wurden in den verkehrsberuhigten Zonen seit 2021 ausgesprochen?

gez.: Erwin Stufler

FREIE WÄHLER